

Mieterselbstauskunft

Diese Auskünfte benötigen wir, um Sie als geeigneten Mietinteressenten einschätzen zu können, falls Sie das Interesse haben, eine bestimmte Wohnung anzumieten.

Ich bin/Wir sind an der Anmietung der ___-Zimmerwohnung,
 Adresse: _____ in der _____. Etage,
 ab dem _____ interessiert.

Hauptmieter:

	Hauptmieter 1:	Hauptmieter 2:
Vorname, Nachname:		
aktuelle Adresse:		
Geburtsdatum und Geburtsort:		
Staatsangehörigkeit (freiwillig):		
derzeitiger Arbeitgeber:		
monatliches Nettoeinkommen:		
Telefonnummer (freiwillig):		
E-Mail-Adresse (freiwillig):		
Mietschulden:		
Miete wird von einer Behörde übernommen (ja/nein):		
Zwangsvollstreckung/Räumungstitel:		
Haustiere (Art):		

Zum Haushalt gehörende Personen (Kinder, Verwandte, ...):

Vorname	Nachname	Geburtsdatum

In die Wohnung werden insgesamt _____ Personen einziehen.

Bitte reichen Sie noch folgende Dinge ein:

- I. Einen geeigneten Nachweis zu den Einkommensverhältnissen (regelmäßige Einkünfte der letzten 3 Monate) z.B. Gehaltsabrechnung der letzten 3 Monate, Einkommenssteuerbescheid, Bescheinigung des Steuerberaters etc., Rentenbescheid, ALG-Bescheid, Bürgergeldbescheid, Sozialhilfebescheid usw.).
- II. Eine Mietschuldenfreiheitsbescheinigung des aktuellen Vermieters (Vorvermieterbescheinigung).
- III. Gültiges Ausweisdokument/Aufenthaltstitel, zur Prüfung vorlegen.

Wichtige Hinweise:

Sollte sich nach Abschluss des Mietvertrags herausstellen, dass einzelne Angaben falsch sind, ist die Vermieterseite berechtigt, den Mietvertrag **anzufechten bzw. diesen fristgerecht gegebenenfalls sofort fristlos zu kündigen.**

Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie, die Korrektheiten aller Angaben:

Datum und Ort

Unterschrift/en der Hauptmieter

Ich/Wir bevollmächtigen die Gebäudewirtschaft GmbH hiermit, Bonitätsauskünfte über mich/uns bei der Schufa oder ähnlichen Auskünfte vor Abschluss des Mietvertrages einzuholen.:

Datum und Ort

Unterschrift/en der Hauptmieter

Datenschutzhinweise für Mieterinnen und Mieter wie auch Interessierte

Diese Datenschutzhinweise geben einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, welche wir verarbeiten. Sie dient zur Information auch über Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht. Diese Datenschutzhinweise entsprechen der allgemeinen Information über die Datenverarbeitung insg. Bei uns. Sie dient der Erfüllung unserer Informations- und Transparenzpflichten gem. Art. 5 Abs. 1 lit. a, Art. 12 Abs. 1 S. 1 13 und 14 DSGVO.

Stand 01.02.2024

Für die Datenverarbeitung Verantwortlich ist:

Gebäudewirtschaft GmbH Mail: info@gwb-merseburg.de
Tel: 03461 280 0
Sixtistraße 16a Fax: 03461 280 180
06217 Merseburg Webseite: www.gbw-merseburg.de

Der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen ist:

Ferris Datenschutz Consulting UG (haftungsbeschränkt) Mobil: +49 (0) 152 537 838 74
Heinrich-Schmidt-Str. 1 E-Mail: datenschutz@ferris-datenschutz.de
04347 Leipzig Website: www.ferris-datenschutz.de

Arten und Quellen der verarbeitenden Daten:

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen von Ihnen als Mieterinnen und Mieter bzw. Interessierte und solche Informationen die von unseren Geschäftspartnern wie auch durch Dritte erhalten. Dazu verarbeiten wir solche Daten, die für die Vorbereitung, den Abschluss und die Durchführung eines Mietvertrages erforderlich sind und wir entweder von Ihnen selbst erhalten oder aus öffentlich zugänglichen Quellen (wie z.B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse, Internet) zulässigerweise gewinnen oder die uns von anderen Unternehmen bzw. Dritten (z. Bsp. einer Kreditauskunftei) berechtigt übermittelt werden.

Dabei können wir folgende personenbezogene Daten verarbeiten:

- Kontaktdaten und Personalien wie Name, Adresse, Geburtstag und -ort sowie Staatsangehörigkeit,
- Kommunikationsdaten wie Telefon und E-Mailadresse,
- Authentifikationsdaten und Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten),
- Finanzierungsdaten (Gehaltsnachweise, Bescheide) und Auftragsdaten (z. B. Zahlungsbelege).
- Darüber hinaus können dies auch Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten, Informationen über ihre finanzielle Situation (z. B. Bonitätsdaten, Scoring- oder Ratingdaten), kreditrelevante Daten (z. B. Einnahmen und Ausgaben), Dokumentationsdaten (z. B. Beratungsprotokoll) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Wir verarbeiten personenbezogene Daten gem. der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

- zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO i.V.m. § 535 Abs.1 und 2 BGB

Die Verarbeitung von Daten erfolgt zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten zwischen uns und unseren Mieterinnen und Mietern. Dies umfasst insbesondere die Verarbeitung zur Kommunikation und Übermittlung und Nutzung der Daten zur Vertragserfüllung.

- zur Erfüllung von vorvertraglichen Pflichten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO i.V.m. § 535 Abs.1 und 2 BGB

Die Verarbeitung von Daten erfolgt zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten zwischen uns und unseren Mietinteressenten. Dies umfasst insbesondere die Verarbeitung zur Kommunikation und Übermittlung und Nutzung der Daten zur Vorbereitung und Prüfung eines Vertragsabschlusses.

- im Rahmen der Interessenabwägung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO

Soweit es erforderlich ist, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispielsweise zur Konsultation und zum Datenaustausch mit Auskunfteien, zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, zur Verhinderung oder Aufklärung von Straftaten oder für Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung unserer Leistungen.

- aufgrund Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO

Liegt eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke von Ihnen vor, (z. B. für Werbe- und Marketingzwecken (Newsletter oder Webseite Analyse), verarbeiten wir diese entsprechend gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO zu dem Zweck, wozu die Einwilligung erteilt wurde. Sie können ihre erteilte Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. In diesem Fall werden ihre Daten grundsätzlich gelöscht. Dies gilt nicht, wenn wir ihre Daten zu Archivierungs- und Nachweiszwecken benötigen. Hier werden jedoch die Daten in der Verarbeitung eingeschränkt und nach gesetzlicher Aufbewahrungspflichten gelöscht. In der Regel 6 bis 10 Jahren.

Datenübermittlungen an Dritte:

Intern erhalten solchen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten und der rechtlichen Verpflichtung, brauchen. Zudem übermitteln wir im Einzelfall und nach Notwendigkeit ihre Daten an weitere Datenempfänger, welche uns bei der Zweckerfüllung unterstützen. Dies erfolgt entweder aufgrund unseres gesetzlichen Auftrages zur Übermittlung der Daten an entsprechende Stellen, ihrer Einwilligung oder welche wir berechtigterweise auch ohne Einwilligung übermitteln dürfen. Dies können z.B. Gemeinderatsvertreter, Dienstleister, Öffentlich-Rechtliche Stellen, aber auch unsere eingesetzten Partner und Vertreter sein.

Datenübermittlung an einem Drittland oder an einer internationalen Organisation:

Wir übermitteln grundsätzlich keine personenbezogenen Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten). Soweit es jedoch gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. steuerrechtliche Meldepflichten) oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben, übermitteln wir auch

Daten an Drittstaaten. Mithin findet eine Weitergabe insofern statt, wenn wir hierzu berechtigt sind. In solchen Fällen kann eine Übermittlung z. B. in die Schweiz oder die USA erfolgen. Jedoch achten wir darauf, dass wir die datenschutzrechtliche Regularien nach den Art. 44 ff. DSGVO erfüllen. Es bestehen zudem unter anderem auch rechtliche Vorgaben in welche wir in gewisse Situationen bestimmte personenbezogenen Daten an öffentliche Stellen von Mitgliedern der europäischen Union (EU) oder an Institutionen der Mitglieder des europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) übermitteln müssen.

Speicherdauer:

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten so lange bis der Zweck der Verarbeitung erfüllt ist. Dies ist z.B. bei der Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten der Fall oder solange bis ihre erteilte Einwilligung widerrufen wird. Sind die Daten für den Zweck nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht. Dies gilt nicht, soweit wir zur weiteren Verarbeitung gesetzlich verpflichtet sind. Wir verarbeiten mithin, ihre Daten nachdem der Zweck erfüllt eingeschränkt weiter zur:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten, die sich z. B. aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen in der Regel zwei bis zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt, gerechnet ab dem Ende des Jahres indem die Geschäftsbeziehung endet, beträgt.
- Im Rahmen unseres gesetzlichen Auftrages insb. Mit Blick auf die Abrechnung der Beitragszahlungen und Gebühren insbesondere aufgrund von haushaltsrechtlichen Vorgaben und im Wege von Verwaltungsrechtsverfahrens können Aufbewahrungspflichten bis zu 30 Jahren vorliegen. Diese richten sich nach dem Sächsischen Aktenplan und vom Freistaat Sachsen erlassenen Verwaltungsvorschriften zur Aufbewahrung von Unterlagen.
- Bewerberdaten ohne Abschluss eines Beschäftigungsverhältnisses (6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens)

Ihre Rechte als Betroffene/r:

Jede betroffene Person hat:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO sowie
- das Recht auf Beschwer bei der zuständigen Datenschutzaufsicht gem. Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG.

Beim Auskunfts- und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Pflicht zur Bereitstellung von Daten:

Damit wir unseren Zweck erfüllen können (z.B. Erbringung von Dienstleistungen) benötigen wir ihre entsprechenden personenbezogenen Daten. Liegt zwischen Ihnen und uns eine Geschäftsbeziehung, müssen Sie uns solche Daten übermitteln, welche wir für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten benötigen oder zur Erhebung gesetzlich verpflichtet sind.

Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling:

Wir setzen grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO ein. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber und über Ihre diesbezüglichen Rechte gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

Ein Profiling, mit dem Ziel bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten findet durch uns ebenfalls nicht statt.

Widerspruchsrecht im Falle einer Verarbeitung:

Im Einzelfall haben Sie ein Widerrufsrecht, welche Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit geltend machen können. Somit können Sie gegen die Verarbeitung ihre personenbezogenen Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgen, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO.

Soweit Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Ihren Widerspruch können Sie formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angaben Ihres Namens, Adresse und Geburtsdatum an den Verantwortlichen richten.

Haben Sie das Gefühl, dass wir ihre Daten nicht rechtskonform verarbeiten, können Sie sich selbstverständlich auch an der für uns zuständigen Datenschutzaufsicht wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsicht ist:

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg

Postfach 1947, 39009 Magdeburg

Telefon: +49 391 81803-0

Telefax: +49 391 81803-33

Internet: <https://datenschutz.sachsen-anhalt.de/landesbeauftragter/>

Diese Datenschutzerklärung wurde erstellt von Ferris Datenschutz Consulting UG

(haftungsbeschränkt), Heinrich-Schmidt-Str. 1, 04347 Leipzig. Website: www.ferris-datenschutz.de

Ferris Datenschutz Consulting UG (haftungsbeschränkt) bietet ist u. a. Leistungen im Bereich Datenschutz an und ist als externe Datenschutzbeauftragte tätig.